



ESG-Geschäftsführender Ausschuss
Sitzung am 27.02.2023, 9:00 Uhr, Zoom

Protokoll

Teilnehmende: Thomas Braun, Studierendenpfarrer, ESG Bamberg
Markus Franz, Studierendenpfarrer, ESG Leipzig
Corinna Hirschberg, Bundesstudierendenpfarrerin, Bundes-ESG
Claudia Kusch, OKR'in, Kirchenamt der EKD (ab ca. 9:30 Uhr)
Johanna Lippert, Studentin, ESG Trier (stellv. Vorsitz)
Lydia Metz, Studentin, ESG Bonn
Solveig A. Niemann, Assistentin, Bundes-ESG (Protokoll)
Michael Peters, Generalsekretär, aej
Daniel Poguntke, Student, ESG Chemnitz (Vorsitz) (ab ca. 10:00 Uhr)
Sonja Sibbor-Heißmann, ESG Passau
Dr. Marc Wischnowsky, OKR, Ev-Luth. Landeskirche Hannovers, Vertreter gliedk. Refs.

Entschuldigt:

TOP 0 Wort in den Tag	1
TOP 1 Feststellung der Tagesordnung.....	2
TOP 2 Aufträge und Genehmigung des Protokolls vom 28.11.22	2
TOP 3 Protokoll der Studierendenkonferenz 2022	2
TOP 4 Bericht der Geschäftsstelle	2
TOP 5 Lage in den Landeskirchen.....	2
TOP 6 Studierendenkonferenz / Vollversammlung 2023	2
6a) Fördermittel	2
6b) Referierenden-Vorschläge	3
TOP 7 Brief der Bundes-ESG an die aej	3
TOP 8 Jubiläum	3
TOP 9 Aktuelles.....	4
TOP 9a) Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer in Bayern.....	4
TOP 9 b) 200 Euro Einmalzahlung für Studierende und Fachschüler*innen	4
TOP 10 aej-Mental-Health-Fachtag 2023	4
TOP 11 Hauptamtlichenkonferenz 2023	5
TOP 12 Deutscher Evangelischer Kirchentag 7.-11.6.2023	5
TOP 13 Verschiedenes.....	5
TOP 13a) Chemnitz neuer Studierendenpfarrer	5
TOP 13b) Verabschiedung von Dr. Marc Wischnowsky	5
Exkurs: Sexualisierte Gewalt und ESGn	5

TOP 0 Wort in den Tag

Dr. Marc Wischnowsky hält das Wort in den Tag.

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Johanna Lippert begrüßt die Anwesenden und dankt für ihre Wahl (in Abwesenheit) zur stellvertretenden Vorsitzenden am 28.11.2022. Die Tagesordnung wird besprochen und wie o. g. festgestellt.

TOP 2 Aufträge und Genehmigung des Protokolls vom 28.11.22

Das Protokoll wird wie vorgelegt stillschweigend genehmigt.

Corinna Hirschberg stellt die Nachlese des Protokolls vom 28.11.2022 vor. Sie ergänzt, dass die Informationsmail zu den möglichen Jobs für Studierende im Rahmen des Kirchentages am 27.02.2023 versandt werden wird. Als Oberthema für die Vollversammlung 2024 wird der Formulierungsvorschlag gewählt: „Auswirkungen von sozialer Ungleichheit auf Wissenschaft und Hochschule – Wissenschaft und Hochschule als Orte von Kapitalismuskritik?“.

TOP 3 Protokoll der Studierendenkonferenz 2022

Johanna Lippert berichtet, dass das Protokoll der Studierendenkonferenz fertiggestellt, mit den Vorschlägen an den Geschäftsführenden Ausschuss versandt und ins Internet eingestellt wurde.

TOP 4 Bericht der Geschäftsstelle

Corinna Hirschberg verweist auf den vorab versandten schriftlichen Bericht.

Auf Nachfrage berichtet sie, dass Uwe-Karsten Plisch und Joachim Geibel (ehem. Chorleiter ESG Köln) im Gespräch mit dem Strube-Verlag zur Zusammenstellung und Veröffentlichung eines Klavierbegleitbuches zum ESG-Gesangbuch „Durch Hohes und Tiefes“ sind. Als Veröffentlichungstermin wird derzeit 2024 angepeilt.

Auf Nachfrage berichtet Corinna Hirschberg, dass nach wie vor ein Vertreter des Rates muslimischer Studierender und Akademiker (RAMSA) in der interreligiösen AG mitarbeitet, die Zukunft von RAMSA aber wegen Nachwuchs-Sorgen nicht gesichert ist.

Auf Nachfrage berichtet Corinna Hirschberg, dass der auf der Hauptamtlichenkonferenz vorgestellte „Liturgische Notfallkoffer“ auf Wunsch der Hauptamtlichen in den ESGn erstellt und zentral zur Verfügung gestellt wurde.

TOP 5 Lage in den Landeskirchen

Dr. Marc Wischnowsky berichtet, dass sich am 08.03.2023 die gliedkirchlichen Referent*innen in Erfurt treffen. Ein Themenschwerpunkt wird die Zukunft der Hochschulgemeinden angesichts der aktuellen „Zukunftsprozesse“ der Landeskirchen sein. Grundsätzlich geht es hier auch um das Bild der Kirche, das weiterverfolgt wird. Zudem ist dies ein Thema finanzieller und personeller Ressourcen.

TOP 6 Studierendenkonferenz / Vollversammlung 2023

6a) Fördermittel

Corinna Hirschberg berichtet, dass sie einen Antrag auf Förderung des inhaltlichen Teils der Vollversammlung (ab Freitag, 15.09.23, 17:00 Uhr) beim Bundesministerium für Bildung und Forschung (sog.

BMBF-Antrag) gestellt hat. Auf Nachfrage kommen die Mitglieder der Geschäftsführenden Ausschusses zum Schluss, dass möglicherweise Krankenversicherungen für weitere Förderungen angefragt werden können. Nach anderen potenziellen Fördermittelgebern für Veranstaltungen im Bereich „Mental Health“ ist noch nicht recherchiert worden. Corinna Hirschberg übernimmt dies. Die GA-Mitglieder recherchieren in ihren Bezügen.

6b) Referierenden-Vorschläge

Corinna Hirschberg berichtet, dass Prof. Cornelia Richter, die in einem DFG-Forschungsprojekt zu Religion und Resilienz engagiert ist, zugesagt hat, den Hauptvortrag am Vormittag des Samstags (16.09.2023) zu halten. Der Arbeitstitel lautet: „Zusammenhang von Resilienz und Religion – Folgerungen für Wissenschaft und Hochschule“.

Corinna Hirschberg legt eine Übersicht der von der letzten Vollversammlung vorgeschlagenen Referierenden bzw. Themen vor. Sie wird an die gewählten GA-Mitglieder mit der Einladung zur VV-Vorbereitungssitzung (14.3.2023) versandt. Sie sehen sich die Liste in Vorbereitung der Sitzung auf potenziell von ihnen anzusprechende Personen an. Am 14.3.2023 wird das weitere Ansprache-Verfahren eruiert.

Spontan werden weitere folgende Ideen für Referierende eingebracht:

- RKI
- Studierendenwerke, z. B. die Ansprechpartner*innen vom Studierendenwerk Leipzig sollen einen guten Ruf haben
- Krankenversicherungen – insb. mit der Bitte um Statistiken
- Martin Benn zu Yoga

TOP 7 Brief der Bundes-ESG an die aej

Daniel Poguntke erinnert an die am 07.02.2022 in den Geschäftsführenden Ausschuss eingebrachte Idee, beim aej-Vorstand anzuregen, dass die Bundes-ESG zwei Delegierte der aej-MV zu ihrer ESG-Vollversammlung einlädt und vice versa. Erhofft wird dadurch ein stärkerer Austausch zwischen den Ehrenamtlichen. Nach nun erfolgter Verlängerung der modifizierten Kooperationsvereinbarung zwischen Bundes-ESG und aej soll das Anliegen mit dem vorab versandten Brief wieder aufgegriffen werden.

In der Diskussion wird die Idee weiterhin begrüßt und unterstützt. Der vorgelegte Briefentwurf soll textlich so redigiert werden, dass der Verweis auf sinkende Kirchenmitgliederzahlen entfällt und stattdessen weitere Vorteile einer verstärkten Kooperation auf Ebene der Jugendlichen / Studierenden herausgestellt werden.

Johanna Lippert und Daniel Poguntke überarbeiten den Entwurf. Adressiert werden soll er an den aej-Vorsitzenden Hansjörg Kopp (Kopie: Ulrike Abel, aej-Geschäftsstelle).

TOP 8 Jubiläum

Corinna Hirschberg berichtet, dass die Anfrage um ein Grußwort anlässlich der Jubiläumsfeier 77 Jahre ESG im Jahr 2024 bei Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier über dessen Referenten für Religion (und ehemaligen ESG-Pfarrer) Michael Wohlrab eingebracht wurde – eine verbindliche Reaktion aber noch aussteht.

Sie berichtet weiter, dass die EKD-Ratsvorsitzende Annette Kurschus zwar gern ein Grußwort halten wird, dies aus terminlichen Gründen aber nicht am eigentlich vorgesehenen Jubiläumsabend (Fr. 13.09.2024) möglich ist, dafür aber am Folge-Abend, Samstag, den 14.09.2024.

Der Geschäftsführende Ausschuss nimmt die Berichte zur Kenntnis und stimmt einer Verschiebung der Jubiläumsfeier auf Samstag, den 14.09.2024 – soweit von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier kein eindeutiges Veto kommt, zu.

Corinna Hirschberg berichtet weiter, dass sich das Jubiläums-Vorbereitungsteam unter Mitwirkung von Thomas Braun und Daniel Poguntke aus dem GA per Zoom getroffen und weitere Ideen zusammengetragen hat. Aktuell wird nach einer sowohl tollen als auch bezahlbaren Location in Berlin gesucht.

TOP 9 Aktuelles

TOP 9a) Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer in Bayern

Thomas Braun berichtet, dass über das im Juli 2022 vom Bayerischen Landtag verabschiedete sogenannte Innovationsförderungsgesetz die bayerischen Hochschulen ermächtigt werden, Studiengebühren von Nicht-EU-Ausländern zu erheben. Treiberin dieser Neuerung soll die TU München gewesen sein, die sich durch die Erhebung von Studiengebühren Vorteile im Kanon der weltweiten Top-Universitäten erhofft. Die TU ist sich aber anscheinend der Brisanz des Vorstoßes bewusst und überlegt, Härten abfedernde Maßnahmen zu ergreifen. Bislang ist noch von keiner anderen Hochschule bekannt, dass sie die Erlaubnis, Studiengebühren von Nicht-EU-Ausländer*innen zu erheben, nutzen will.

In der anschließenden Aussprache wird ergänzt, dass die bayerische Studierendenpfarrkonferenz in der Studiengebühr-Frage noch keinen Konsens erzielt hat. Die Kolleg*innen der EHG TU München befürworten das Anliegen, andere lehnen es ab. In der Diskussion innerhalb des GAs wird keinerlei studiengebührenfreundliche Position offenbar. Der GA sieht u. a. angesichts der gebührenfreundlichen Haltung der EHG vor Ort dennoch von einer Intervention ab.

Thomas Braun und Sonja Sibbor-Heißmann beobachten über die Studierendenpfarrkonferenz das Geschehen an den weiteren bayerischen Hochschulen und informieren den GA, sollte eine weitere Hochschule die Einführung von Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer*innen erwägen.

Daniel ergänzt, dass in der Frühphase der Überarbeitung des Sächsisches Hochschulgesetzes Bestrebungen bestanden haben, Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer*innen einzuführen – diese sind aber wieder zurückgezogen worden.

TOP 9 b) 200 Euro Einmalzahlung für Studierende und Fachschüler*innen

Daniel Poguntke verweist darauf, dass die Beantragung der 200 Euro Einmalzahlung für Studierende (im Rahmen des dritten „Entlastungspakets“ der Bundesregierung) angesichts der gestiegenen Energiepreise mit Hürden ausgestattet ist – wie z. B. eine offizielle Online-Identifizierung und/oder Elster-Identifizierung. Er verweist auf die Protestseite: www.keinmalzahlung200.de

TOP 10 aej-Mental-Health-Fachtag 2023

Corinna Hirschberg berichtet, dass die aej/ESG im September 2023 einen Mental-Health-Fachtag durchführt. Sie selber wirkt im Vorbereitungsteam mit. Die ESGn werden eine Einladung erhalten.

Corinna Hirschberg berichtet, dass sie derzeit eruiert, den ESG-Hauptamtlichen in Zusammenarbeit mit „irrsinnig menschlich“ ein Modul anzubieten zum Thema „Wie erkenne ich bei Studierenden mentale Krisensituationen und kann ich reagieren?“

TOP 11 Hauptamtlichenkonferenz 2023

Corinna Hirschberg berichtet, dass vom 13.–16.02.2023 in Berlin-Spandau die Hauptamtlichenkonferenz 2023 mit knapp 50 Teilnehmenden stattgefunden hat zum Thema Kunst, Kultur und Kirche in Berlin. Die hauptamtlichen GA-Vertreter*innen loben die Konferenz u. a. wegen ihres inspirierenden Programms, wegen des Besuchs der ESG Berlin und des erfrischend zuversichtlichen Austauschs unter den Kolleg*innen.

TOP 12 Deutscher Evangelischer Kirchentag 7.-11.6.2023

Corinna Hirschberg berichtet von den Vorbereitungen zur Präsenz der ESGn beim Deutschen Evangelischen Kirchentag 7.–11.6.2023 in Nürnberg. Am Zentrum Studierende beteiligen sich u. a. die ESGn Augsburg, Bamberg und Leipzig. Es wird u. a. wegen der zentralen Lage des „Zentrums“ auf der Insel Schütt mit viel Besucher*innenverkehr gerechnet. Als Quartier für ESG-Gruppen (sog. ESG-Schule) ist eine Schule auf der Insel Schütt in unmittelbarer Nachbarschaft zum „Zentrum Studierende“ im Gespräch. Die Bundes-ESG wird vom 8.-10.06.2023 mit einem Stand auf dem Markt der Möglichkeiten vertreten sein. Spontan für eine Schicht am Stand melden sich Daniel Poguntke und Sonja Sibbor-Heißmann. Weitere Interessent*innen können sich jederzeit gern bei Uwe-Karsten Plisch (Bundes-ESG) melden.

TOP 13 Verschiedenes

TOP 13a) Chemnitz neuer Studierendenpfarrer

Die ESG Chemnitz erwartet zum 1.9.2023 ihren neuen Studierendenpfarrer Markus Löffler.

TOP 13b) Verabschiedung von Dr. Marc Wischnowsky

Daniel Poguntke dankt Dr. Marc Wischnowsky anlässlich dessen letzter Teilnahme an einer GA-Sitzung für seine Arbeit im Geschäftsführenden Ausschuss inklusive der Vorbereitung und der Durchführung von Vollversammlungen. Er wünscht ihm viel Glück und Gottes Segen für den weiteren Berufs- und Lebensweg.

Exkurs: Sexualisierte Gewalt und ESGn

Die Mitglieder des Geschäftsführenden Ausschusses diskutieren über den Umgang mit sexualisierter Gewalt in den ESGn auf einer Metaebene. Berichtet wird, dass sich die ESGn im Rheinland an einem von der dortigen Landeskirche erarbeiteten Konzept orientieren. In der bayerischen Landeskirche beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe mit dem Thema, in der u. a. Sonja Sibbor-Heißmann mitarbeitet. Dort sind aktuell auch verbindliche Schulungen für Ehrenamtliche im Gespräch – dies könne für ESGn angesichts der dort üblichen Fluktuation im Ehrenamtsbereich herausfordernd werden. Darüber hinaus ist im Gespräch, dass jede ESG in Bayern ein auf ihre Belange zugeschnittenes Schutzkonzept erarbeiten muss.

Corinna Hirschberg und Michael Peters ergänzen, dass sich in der aej/ESG-Geschäftsstelle eine Netzwerkgruppe (unter Beteiligung von Uwe-Karsten Plisch) mit sexualisierter Gewalt befasst. Eine ihrer

Aufgaben ist die Zusammenstellung der Ansprechpartner*innen in den Landeskirchen für Opfer sexualisierter Gewalt.

Corinna Hirschberg kündigt an, dass die Bundes-ESG im ersten Halbjahr 2023 für ESGn Informationen, Hilfestellungen und Handlungsleitfäden zum Umgang mit sexualisierter Gewalt auf der Website www.bundes-esg.de einstellen möchte. Diese sollen auch Informationen dazu enthalten, wie ESG-Pfarrer*innen reagieren können, wenn Studierende von ihren eigenen Erfahrungen mit sexualisierter Gewalt berichten.

Das Thema sexualisierte Gewalt wird in der Sitzung des Geschäftsführenden Ausschusses am 23.6.2023 wieder aufgegriffen.

Hannover, den 4. April 2023